

Unternehmenspräsentation  
der  
Scherzer & Co. Aktiengesellschaft



27.03.2012

Scherzer & Co.

*„Die Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, durch eine sowohl sicherheits- als auch chancenorientierte Investmentstrategie für ihre Aktionäre den langfristigen Aufbau des Vermögens der Gesellschaft zu betreiben.“*

---

## **1. Executive Summary**

2. Positionierung

3. Strategie: Sicherheit und Chance

4. Maßgebliche Einzelpositionen

5. Finanzkennzahlen

6. Summary

---

# Executive Summary

- Die Scherzer & Co. AG ist eine in Köln ansässige Beteiligungsgesellschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat, durch eine sowohl sicherheits- als auch chancenorientierte Investmentstrategie für ihre Aktionäre einen langfristig angelegten Vermögensaufbau zu betreiben.
- Unter sicherheitsorientierten Gesichtspunkten werden Beteiligungen in Abfindungswerte und Value-Aktien eingegangen, bei denen der Börsenkurs nach unten abgesichert erscheint. Kursstabilisierende Merkmale können hierbei ein „natürlicher Floor“ bei angekündigten bzw. laufenden Strukturmaßnahmen sein oder eine exzellente Bilanz- und Ergebnisqualität im Bereich der Value Aktien.
- Investiert wird ebenso in Unternehmen, die bei kalkulierbarem Risiko ein erhöhtes Chancenpotenzial aufweisen. Fokussiert wird insbesondere auf ausgewählte wachstumsstarke Gesellschaften, die ein nachhaltiges Geschäftsmodell aufweisen. Analysiert wird der Markt aber auch im Bezug auf Sondersituationen, die aus unterschiedlichsten Gründen attraktive Chance/Risikoverhältnisse bieten können. Darüber hinaus nimmt die Gesellschaft gerne an aussichtsreichen Kapitalmaßnahmen oder Umplatzierungen teil.

# Mission Statement

- Mittelfristiges Ziel ist der Aufbau eines **Beteiligungsportfolios** mit einem **Eigenkapitalanteil** von mindestens **100 Mio. EUR**.
- Die Etablierung der Gesellschaft als eines der **führenden notierten Beteiligungsunternehmen** im Bereich Sondersituationen und Corporate Action.
- Die Positionierung der Gesellschaft als **relevanten Partner** für Transaktionen im Bereich der Sondersituationen.
- Erreichung eines **nachhaltigen Vermögenszuwachses**.

# Vorstand und Aufsichtsrat

**Dr. Georg Issels**

Vorstand der Scherzer & Co. AG, seit 2002

Vorstand der RM Rheimer Management AG, seit 2008

**Dr. Hanno Marquardt**

Vorsitzender

Rechtsanwalt

Partner bei Schmitz Knoth Rechtsanwälte,  
Bonn, Köln, Berlin

**Rolf Hauschildt**

Stellv. Vorsitzender

Investor

Geschäftsführer der VM Value Management GmbH,  
Düsseldorf

**Dr. Dirk Rüttgers**

Vermögensverwalter

Geschäftsführer der Silvius Dornier Verwaltungsgesellschaft mbH,  
München und Vorstand der DO Investment AG, München

---

1. Executive Summary

**2. Positionierung**

3. Strategie: Sicherheit und Chance

4. Maßgebliche Einzelpositionen

5. Finanzkennzahlen

6. Summary

---

# Anlageuniversum der Scherzer & Co. AG

- Analysiert werden hauptsächlich Werte aus dem deutschen Rechtsraum. Grundsätzlich investiert die Scherzer & Co. AG jedoch opportunistisch.
- Wir glauben, dass der Markt meistens effizient bewertet. Aufgrund der menschlichen Irrationalität kommt es jedoch gelegentlich zu Fehlbewertungen, die am Markt Investmentopportunitäten erzeugen.
- Diese Gelegenheiten versuchen wir in einem fokussierten Portfolio zu nutzen.
- Die Marktkapitalisierung oder eine Indexzugehörigkeit ist eher zweitrangig. Auch eine Branchenfokussierung existiert nicht. Jedes plausible und überzeugende Geschäftsmodell ist potentiell interessant.

# Anlageuniversum der Scherzer & Co. AG

Üblicherweise zeigen sich solche Investmentgelegenheiten in den drei folgenden Kategorien, weshalb die Scherzer & Co. AG hier einen besonderen Schwerpunkt legt:

## Unbekannt

- 500 - 1000 Aktien ohne Coverage
- Microcaps
- Kein Interesse an Investors Relations
- Illiquider Handel

## Unbeliebt

- Missverstandenes Geschäftsmodell
- Unbeliebter Sektor
- Restrukturierungsszenario
- Missverstandene Ertragskraft

## Spezialsituation

- Übernahmesituation
- Squeeze-out wahrscheinlich
- Unternehmensvertrag wahrscheinlich
- Kapitalmaßnahmen
  
- Neuausrichtungen

# Positionierung: Konzentration auf zwei Strategien

**Risikoreduzierte Vermögensbildung** bei gleichzeitiger Wahrung  
interessanter **Chancen des Kapitalmarktes.**

## Sicherheit

durch:

- Investment mit „natürlichem Floor“
- Besondere Bilanz- und Ergebnisqualität
- Value Investments
- Dividententitel

## Netzwerk

## Chance

durch:

- Wachstumsstarke und nachhaltige Geschäftsmodelle
- Sondersituationen
- Kapitalmaßnahmen
- Neuausrichtungen

---

1. Executive Summary

2. Positionierung

**3. Strategie: Sicherheit und Chance**

4. Maßgebliche Einzelpositionen

5. Finanzkennzahlen

6. Summary

---

# Investmentstrategie

## Sicherheit durch

- Investments bei Unternehmen mit „**natürlichem Floor**“
- **Besondere Bilanzqualität:** Netto-Cash-Position, kaum/keine Verschuldung, Notierung (deutlich) unter Buchwert
- Starker und/ oder strategischer **Großaktionär**
- **Besondere Ergebnisqualität:** nachhaltiges, positives Ergebnis, möglichst kein zyklisches Geschäftsmodell, nachhaltige Dividendenzahlung, nachhaltiger freier Cashflow

## Ausgewählte Einzelpositionen

- **IBS AG excellence, collaboration, manufacturing**  
WKN 622 840  
Branche: Software  
**Übernahmesituation**
- **hotel.de AG**  
WKN 691 093  
Branche: Internetdienstleister  
**Übernahmesituation**
- **Generali Deutschland Holding AG**  
WKN 840 002  
Branche: Versicherung  
**Squeeze-out Kandidat**

# Investmentstrategie

## Chancen durch

- Investments in **nachhaltige Geschäftsmodelle** mit entsprechender Wachstumsperspektive
- **Sondersituationen**
- Die Wahrnehmung von Chancenpotenzialen bei **Kapitalmaßnahmen** (Sanierungen, Rekapitalisierungen, Wachstumsfinanzierungen)
- Beteiligungsnahme bei **Neuausrichtungen**

## Ausgewählte Einzelpositionen

- **GK Software AG**

WKN 757 142

Branche: Software

**Gute operative Entwicklung /  
Corporate Action**

- **Biotest AG**

WKN 522 720

Branche: Biotechnologie

**Sondersituation/ Entwicklungspipeline**

- **Aixtron SE**

WKN A0W MPJ

Branche: Maschinenbau

**Sondersituation**

- 
1. Executive Summary
  2. Positionierung
  3. Strategie: Sicherheit und Chance
  - 4. Maßgebliche Einzelpositionen**
  5. Finanzkennzahlen
  6. Summary
-

## Die zehn größten Aktienpositionen

geordnet nach Kurswert auf Basis der Kurse zum 26. März 2012

WKN 691 093	hotel.de AG	Sicherheit
WKN 522 720	Biotest AG	Chance
WKN 840 002	Generali Deutschland Holding AG	Sicherheit
WKN 757 142	GK Software AG	Chance
WKN 585 969	InVision Software AG	Chance
WKN A0Y F5P	exceet Group SE	Chance
WKN A0Z 2ZZ	freenet AG	Chance
WKN 805 100	W&W Wüstenrot & Württembergische AG	Sicherheit
WKN 920 299	Highlight Communications AG	Chance
WKN 504 700	ANZAG	Sicherheit

Diese Anlagepositionen repräsentieren 54,3% des Gesamtportfolios.

## Aktuelles

- Die Drägerwerk AG & Co. KGaA hat ihre Kapitalstruktur optimiert und den Inhabern ihrer Genussscheine ein Rückkaufangebot zu einem Kurs von 210,00 EUR unterbreitet. Hiervon konnte die Scherzer & Co. AG profitieren.
- Nachdem die Siemens AG die Mindestannahmeschwelle von 75% der Stimmrechte im laufenden Übernahmeangebot überschritten hatte, wurde das Engagement bei der IBS AG auf über 3% erhöht.
- Auf Basis eines Kursniveaus von 1,00 € notiert die Scherzer & Co. AG unter Berücksichtigung der Verbindlichkeiten der Gesellschaft mit etwa 23% unter dem Tageswert der Portfoliositionen vom 26.03.2012 (Nachbesserungsrechte werden in der Portfoliobewertung nicht berücksichtigt).

## Nachbesserungsvolumen 2012

- Bei **Abfindungsergänzungsansprüchen** handelt es sich um potenzielle Ansprüche, die sich aus der Durchführung von gerichtlichen Spruchstellenverfahren im Nachgang von Strukturmaßnahmen börsennotierter Gesellschaften ergeben.
- Zum 26.03.2012 belief sich das angediente Volumen auf **74,2 Mio. EUR**.
- Bilanziell werden die Nachbesserungsrechte nicht erfasst.
- Die Scherzer & Co. AG hat im Oktober 2010 aus dem Spruchverfahren im Nachgang zur Verschmelzung der T-Online International AG auf die **Deutsche Telekom AG** eine Nachbesserung in Höhe von rund **137.000 EUR** erhalten.
- Die Nachbesserungsrechte im Umfang von 100.000 T-Online-Aktien standen mit **0 EUR** in der Bilanz, so dass der Nachbesserungsbetrag in voller Höhe als Ertrag gebucht werden konnte.

## Ausgesuchte Projektabschlüsse

- |  |   |
|--|---|
| ▪ Kölnische Rückversicherungsgesellschaft AG | Squeeze-out im Februar 2009 vollzogen   |
| ▪ Ersol AG                                   | Squeeze-out im September 2009 vollzogen |
| ▪ Altana AG                                  | Angebot gemäß öffentlichem Kaufangebot  |
| ▪ D&S Europe AG                              | Squeeze-out im Juni 2010 vollzogen      |
| ▪ Ergo Versicherungsgruppe AG                | Squeeze-out im Juli 2010 vollzogen      |
| ▪ PC Ware AG                                 | Squeeze-out im Januar 2011 vollzogen    |
| ▪ SAF Simulation Analysis & Forecasting AG   | Außerbörslicher Verkauf im März 2011    |
| ▪ buch.de internetstores AG                  | Außerbörslicher Verkauf im März 2011    |
| ▪ Repower Systems S.E.                       | Squeeze-out im Oktober 2011 vollzogen   |

- 
1. Executive Summary
  2. Positionierung
  3. Strategie: Sicherheit und Chance
  4. Maßgebliche Einzelpositionen
  - 5. Finanzkennzahlen**
  6. Summary
-

# Kapitalentwicklung

- 1880/ 1910 Gründung 1880  
1910 Satzung als Porzellanfabrik Zeh, Scherzer & Co. AG festgestellt
- August 2002 Umstellung des Grundkapitals aus Euro und Stückaktien  
Grundkapital: 883.750 EUR eingeteilt in 883.750 Stückaktien
- Juni 2005 Kapitalerhöhung 1:13:1,05 EUR GK 12.372.500 EUR
- Dezember 2005 Kapitalerhöhung 10:1:1,18 EUR GK 13.609.750 EUR
- April 2006 Kapitalerhöhung 3:1:1,45 EUR GK 18.146.333 EUR
- Mai 2007 Kapitalerhöhung 2:1:1,60 EUR GK 27.219.499 EUR

## Finanzkennzahlen Bilanz per 31.12.2011

		<b>Jahr 2011</b>	<b>Jahr 2010</b>
Wertpapiere des Anlagevermögens	TEUR	15.620	20.530
Wertpapiere des Umlaufvermögens	TEUR	27.707	27.983
Bilanzsumme	TEUR	44.417	49.719
Eigenkapital	TEUR	30.615	33.384
davon gezeichnetes Kapital	TEUR	27.219	27.219
Bankverbindlichkeiten	TEUR	13.490	15.456
Eigenkapitalquote	%	68,93	67,15

## Finanzkennzahlen G+V

		<b>Jahr 2011</b>	<b>Jahr 2010</b>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	TEUR	- 2.813	4.034
Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag	TEUR	- 2.769	3.934
Ergebnis je Aktie (DVSA/SG)	EUR	- 0,10	0,14

Scherzer & Co.

## Finanzkennzahlen G+V

		<b>Jahr 2011</b>	<b>Jahr 2010</b>
Ergebnis aus Wertpapierverkäufen	TEUR	2.907	3.130
Sonstige betriebliche Erträge	TEUR	886	2.872
Dividendenerträge	TEUR	1.334	1.192
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	TEUR	589	275

## Finanzkennzahlen G+V

		<b>Jahr 2011</b>	<b>Jahr 2010</b>
Löhne und Gehälter	TEUR	330	292
Abschreibungen	TEUR	5	5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	TEUR	437	548
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des UVs	TEUR	7.115	1.998
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	TEUR	621	565
Steuern vom Einkommen und Ertrag	TEUR	44	./ 100

# Entwicklung der Aktie

		2011	2010
Marktkapitalisierung	TEUR	25.750	32.936
Höchst-/ Tiefstkurs in €	EUR	1,3440 / 0,9030	1,2390 / 0,8000
Schlusskurs	EUR	0,9460	1,2080

Scherzer & Co.

**26. März 2012:**

Kurs:

1,00

EUR

Marktkapitalisierung:

27,22

Mio. EUR

# Entwicklung der Aktie



- 
1. Executive Summary
  2. Positionierung
  3. Strategie: Sicherheit und Chance
  4. Maßgebliche Einzelpositionen
  5. Finanzkennzahlen
  - 6. Summary**
-

## Key Investment Highlights

- **Ausgewogener Risikomix** senkt die Volatilität des Portfolios und dämpft die Korrelation mit dem Gesamtmarkt.
- **Opportunistischer Investmentansatz** ermöglicht interessante Renditen.
- Die Einbindung von **Spezial- und Sondersituationen** in den Investmentansatz führt zu höheren Erträgen.
- Verwaltungskosten werden durch ein **intelligentes Vergütungssystem** auf das Notwendigste reduziert.
- **Aktive Wahrung von Aktionärsrechten** führt zur Optimierung der Portfoliorendite.

# Notierung

- **Börse:** **Entry Standard** der Frankfurter Wertpapierbörse  
Freiverkehr der Börsen **Berlin, Düsseldorf** und **Stuttgart**  
sowie **Xetra**
- **Börsenkürzel:** PZS
- **Reuters:** PZSG.DE (Xetra), PZSG.F (Frankfurt), PZSG.D (Düsseldorf),  
PZSG.BE (Berlin), PZSG.SG (Stuttgart)
- **Bloomberg:** PZS
- **Research:** Solventis Wertpapierhandelsbank  
Close Brothers Seydler Bank AG  
Silvia Quandt Research GmbH
- **Designated Sponsor:** Close Brothers Seydler Bank AG  
Silvia Quandt & Cie. AG
- **WKN/ ISIN:** 694 280/ DE 000 694 280 8
- **Aktionäre:** Mehrheit bei institutionellen Investoren, > 200 Privataktionäre

# Finanzkalender

12. März 2012

Aufsichtsratssitzung

11. Mai 2012

Hauptversammlung

11. Mai 2012

Aufsichtsratssitzung

02. August 2012

Halbjahreszahlen

28. September 2012

Aufsichtsratssitzung

07. Dezember 2012

Aufsichtsratssitzung

# Kontakt

Scherzer & Co. Aktiengesellschaft

Friesenstraße 50  
50670 Köln

Telefon: 0221 - 8 20 32 0

Telefax: 0221 – 8 20 32 30

[info@scherzer-ag.de](mailto:info@scherzer-ag.de)

[www.scherzer-ag.de](http://www.scherzer-ag.de)

Handelsregister: Amtsgericht Köln, HRB 56235

# Disclaimer

Diese Präsentation beinhaltet Aussagen über zukünftige Entwicklungen sowie Informationen, die aus den von der Scherzer & Co. AG als verlässlich eingeschätzten Quellen stammen. Alle Angaben in dieser Präsentation (inklusive Meinungen, Schätzungen und Annahmen), die keine historischen Fakten sind, so etwa die zukünftige Finanzsituation, die Geschäftsstrategie, Pläne und Ziele der Geschäftsleitung der Scherzer & Co. AG sind Aussagen über die zukünftige Entwicklung. Diese Aussagen beinhalten bekannte wie unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten bzw. angenommen Ergebnissen abweichen können. Diese Aussagen berücksichtigen Erkenntnisse bis einschließlich zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich als richtig oder falsch herausstellen können. Obwohl die Scherzer AG versucht sicherzustellen, dass die bereitgestellten Informationen und Fakten exakt, die Meinungen und Erwartungen fair und angemessen sind, wird keine Haftung oder Garantie auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Angemessenheit oder Genauigkeit jeglicher hier enthaltener Informationen und Meinungen übernommen. Die Scherzer AG behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Ergänzungen der hier bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Außerdem wird hiermit darauf hingewiesen, dass die Präsentation möglicherweise nicht alle Informationen der Scherzer & Co. AG enthält bzw. diese unvollständig oder zusammengefasst sein können.